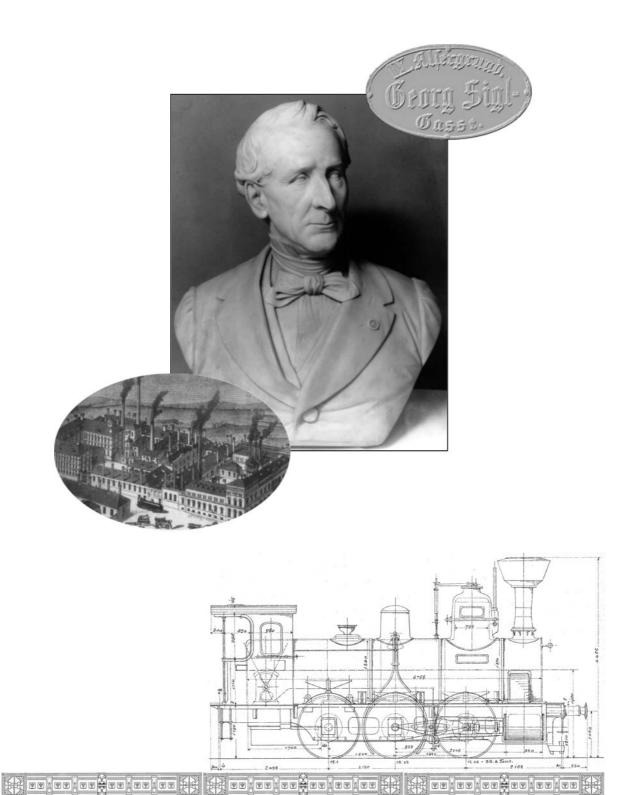
Georg Sigl und seine Gasse in Wien-Alsergrund

Festschrift zum 120. Todesjahr



Dietmar hübsch et al.

Bezirksmuseum Alsergrund

1. Auflage Copyright © 2007 by Bezirksmuseum Alsergrund Wien



Herausgeber: Mag. Dietmar Hübsch, im Auftrag des Bezirksmuseums Alsergrund unter der Leitung von Dir. Dr. Willi Urbanek Autor: Mag. Dietmar Hübsch, sowie

Franz Straka, Dipl.-Päd. Martin Ortner, Georg Pavel

Druck: Heeresdruckerei Wien ISBN: 3-902140-04-6

Die Drucklegung dieses Buches wurde unterstützt durch:









Inhaltsverzeichnis

Zum Geleit	1
Danksagung	2
(1.) Zur Person Georg Sigl	3
(1.1) Vom Schlossergesellen zum Industriellen	
(1.2) Die Maschinenfabrik in Wien	
(1.3) Die Lokomotivfabrik in Wiener Neustadt	
(1.4) Das Wohn- und Verwaltungsgebäude in Wien	
(1.5) Die Pariser Weltausstellung 1867	
(1.6) Tausend Lokomotiven und tausend Schnellpressen	
(1.7) Der Sigl-Dachstuhl: Stärker als ein Orkan	
(1.8) Sind Straßendampfer gefährlich?	
(1.9) Weltausstellung und Börsenkrach in Wien	43
(1.10) Die Knöpferlbahn	49
(1.11) 9. Mai 1887 – Sigl Todestag	51
(1.12) Georg Sigl und seine Familie	57
(1.13) Sigls Privilegien	63
(1.14) Museen mit Sigl-Beständen	67
(2.) Sigl und seine Zeit – Zeit der Sigl-Loks	71
(2.1) Politisches und wirtschaftliches Umfeld	73
(2.2) Kultur und Wissenschaft der Ringstraßenära	83
(2.3) Auszug aus der Eisenbahngeschichte	89
(2.4) Lokomotiven aus Sigls Fabriken	93
(3.) Zur Georg Sigl-Gasse	131
(3.1) Der 9. Wiener Gemeindebezirk Alsergrund	133
(3.2) Der Obere Werd und die Rossau	137
(3.3) Religionsgemeinschaften in der Rossau	143
(3.4) Leben und Überleben am Donauufer	147
(3.5) Die Entstehung der Georg Sigl-Gasse	151
(3.6) Die Häuser der Georg Sigl-Gasse	161
Quellen	179